

Traktandum 11:

Nachtragskredit in Höhe von CHF 60'000 zur Erhöhung der Budgetposition internationale Nothilfe zur Bekämpfung der Hungersnot in Afrika auf neu CHF 160'000

Bericht des Landeskirchenrats:

Im Budget 2022 - unter Spenden «internationale Nothilfe» - ist ein Betrag von CHF 100'000 eingesetzt, wovon CHF 30'000 bereits für Soforthilfe von Flüchtenden aus der Ukraine an Caritas Schweiz bei Kriegsbeginn überwiesen worden ist.

Auch auf Grund der Auswirkungen des Krieges zwischen Russland und der Ukraine sind viele Millionen Menschen in Afrika durch abgebrochene Lieferketten von Lebensmitteln und ausgefallenen Handelspartnerschaften für Agrarprodukte betroffen und stehen vor einer katastrophalen Situation. Allein in Afrika wird mit bald 40 Millionen hungernden Menschen gerechnet.

Unter Berücksichtigung der aktuellen Entwicklung und der Dauer des Krieges in der Ukraine ist auch Not- und Soforthilfe in Gebieten, die nicht unmittelbar vor Ort vom Kriegsgeschehen betroffen sind, zu leisten.

Der Bischofsvikar wurde persönlich um Unterstützung angefragt.

Der Landeskirchenrat empfiehlt eine Erhöhung der Position «internationale Nothilfe» um CHF 60'000 auf neu CHF 160'000.

Antrag des Landeskirchenrats:

://: Dem Nachtragskredit von CHF 60'000 zur Erhöhung der Budgetposition „internationale Nothilfe“ auf CHF 160'000 wird zugestimmt.

Liestal, 12.05.2022

Landeskirchenrat der Römisch-katholischen Landeskirche
des Kantons Basel-Landschaft

Der Präsident:

Der Verwalter:



Ivo Corvini-Mohn

Martin Kohler